

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Die Chronica Jeuerensis**

**Springer, Eilerdt**

**Jever, 1896**

Vann Edo Wineken denn Erstenn des Namens.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4358**

vordrencket, vnnnd men mende anders nicht, denn de Sintfloth worde wedder kamenn.

Anno 1323. Was eine Frouwe Inn Seelandt, de so groth vnnnd starck was, dat se ynn ein iedern Handt ein Vatt Hamborger bers konde dragenn, vnnnd nen last daruan tho hebbenn. Se was so groth, dat ein Man vann middelmetigen Staturen, by eren Schenen<sup>1)</sup> tho wesenn, Also klene Kinder, Nochtans was se van klenenn Oldern gebaren.

Anno 1350. Was eine grote Pestilentie Inn Freslandt, dat de Twintigeste Minsche nicht leuendich bleuen, De Beeste gingenn ynn der Weide woste, dar was Nemandt leuendich gebleuenn, denn se tho quemenn, vmme dusser Pestilentie willen, wart de Kercke tho denn Ostringenn Velde wedder tho gericht, vnnnd geuenn dartho ein Junnffern Closter des Predigers ordens tho Norden, vnnnd vorordent dat dar — 6 Misse Presters dessuluenn ordens wesenn scholde, de nu Inn de — 78 Jar gelegenn haddenn, vnnnd menden Gade darmede tho vorsonen, dat de Pestilentie vann denn Luden weke.<sup>2)</sup>

Vann Edo Wineken  
denn Erstenn des Namens.

Anno 1350. Hebbenn de gemenen Rustringers, mit eren Richtheren eindrechtigenn gekarenn Edo Wineken tho einen Capteinen vnnnd Houetlinge eres Landes, sampt sinen Eruen vnd Nakomelinge, Wenthe he was de vornemeste Im Lande, vnnnd ein gutt Krigesmann, vnnnd hefft denn Rustringern denn Krich, Nomlichenn iegenn denn Grauenn vann Oldenborch helpen vth voren. He hadde eine Frouwenn gehetenn

<sup>1)</sup> Zu lesen: by er schene.

<sup>2)</sup> Friedl. Ostfr. U.B. I, Nr. 68.

Ette, darmede krech he Dangast, vnnnd wanede dar lange thouorenn, ehr he gekaren wart tho einen Captein, vp ein Stenhuss Inn ein Holtkenn. Darna also he gekaren was, hebbenn ene de Rustringers de Banter Kercken Inn gedan, vnnnd de helpen vaste makenn.

Anno 1359. Weren de Ostringers vnnnd Wangers eren Richterenn vnnnd Regenten wedderspennich, Also dat de Richtheren Edo Wineken dat Regemente Auergeuenn, ene vnd sine Nakomelingenn vnderdanich tho sin. Also wart Edo Wimkenn vann denn Rustingers vnnnd Wangers ock Angenamenn vor einen Captein, dat he vnnnd sine Nakomelinge de Dre gemelten Lande beschuttenn vnnnd bescharmen scholde, Auerst de klene Wurster<sup>1)</sup> woldenn sick nicht vnnnder dem Regemente geuenn, settedenn sick derhaluen thor wehre, vnnnd erhelden sick Vp ere Kerckhoue, de sehr vaste weren.

Darna togenn de Rustringers vor de Kercke, vnnnd dwungenn se tho denn gehorsam, dat se sick vnder Edo Wimkenn scholdenn geuenn.

Darna bewehrde Edo Wymkenn mit hulpe dusser Lande Jeuer,<sup>2)</sup> makede ock Hogeckerckenn vaste, Welcker thouoren vnnnd wandages Gokerckenn genommet was, vp dat he de wedderspennigen thom gehorsam krigenn mochte.

Tho disser tidt werenn de vornemestenn vnnnd geweldigestenn Richters, Also

Hillardus Hedde tho Welens.

Ino Tiarckes.

---

<sup>1)</sup> Andere Handschr. haben dafür Kleuerens.

<sup>2)</sup> Eine Handschrift der Chronik von 1594 hat hier: Darna buwede Edo Wincken mit der Lande hulpe Jeuer, welcker vormals ein groth begrip gewesenn hadde, vnnnd Insunderheit eine Kopstadt, behaluenn se hadde nicht vast gewesen Sunder vele Schepe dar Inn vnd vth gesegelt, vnnnd hadde thouoren Geuesandt geheten.

Tanno Iben tho Sandell.

Mester Ulrick tho Knipense.

De Fredeborch bewarde Edo Wimken mit hulpe  
der Harlingers, Jegenn den Inntoch der Rouer.

Vann Junker Keno vth

Brockmerlanndt.

Anno 1361. Was Schortenser Kercke gebrendt,  
vann Juncker Keno vth Brockmerlandt vnnnd sinenn  
Volcke.

Anno 1376. Rouede Edo Wymckenn vp de Hol-  
landers thor See.

Anno 1383. Buwede Edo Winekenn eine Borch  
Inn Rustringerlandt, gehetenn Sibesborch, mit hulpe  
der Rustringers, De Ostringers vnd Wangers senden  
dre Mans,<sup>1)</sup> mit etliker Butjadingers, nomlick de Eck-  
werders,<sup>2)</sup> vnnnd hefft also mit Vullbordt der Fresen  
dre Borge Inn Ostfreslandt gebuwet, Alse Jeuer,  
Fredeborch vnd Sibesborch.

Anno 1387. Wilmet Tannen, Vaget tho Ackum,  
venk Folff Siberns, vaget vp Schortenser Kercken,  
beide Edo Wineken vogede.

Dewile nu Wilmet Tannen ene nicht droffte vor-  
trawenn vp siner Borch tho Glarendorpe, so voret  
he ene tho Tiart Hedden sinen Veddern, de Seng-  
werder Karspell Inn besitte hadde, Desuluige Kercke  
hefft Tiart Hedden sinen Veddern Auergeuenn, vnnnd  
toch dar vann vp sine Borch Tiardeshusenn genomet.  
Derhaluenn toch Edo Winekenn mit sinen Veddern

---

<sup>1)</sup> Andere Lesart: den drudden Mann dar tho.

<sup>2)</sup> Die Chronik von 1594 hat den Zusatz: welcher Borch woll  
beuestigt gewesenn is mit dren Grauenn, vnnnd ein stark Stenhus mit  
einer dicken Muren.